

BERICHTSVORLAGE DER TBS AÖR NR.: 077/2012

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Bericht über Baumaßnahmen der TBS AÖR - März 2012		
Datum 01.03.12	Geschäftszeichen StE Dip	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführende Abteilung: TBS Stadtentwässerung		Beteiligte städtische Fachbereiche:
Beratungsgremien		Beratungstermine
Verwaltungsrat TBS		20.03.2012
		Zuständigkeit zur Kenntnisnahme

Der Verwaltungsrat wird gebeten, den Bericht über die Baumaßnahmen der TBS AÖR März 2012 zur Kenntnis zu nehmen.

Sachverhalt:

In diesem Bericht werden die relevanten und größeren Baumaßnahmen der TBS, die gerade fertiggestellt wurden, derzeit in Arbeit sind oder in Kürze begonnen werden, beschrieben. Inhalt sind jeweils der Anlass, die Art, das räumliche Ausmaß und die Kosten der Baumaßnahme sowie die Bauzeiten.

1. Fertiggestellte Baumaßnahmen

Straßenausbau Ehrenberger Straße

Von Haus Nr. 7 bis zum Wendekreis mussten ca. 2.500 m² Fahrbahnoberfläche, rund 400 m² Gehwegfläche und ca. 300 m Bordsteine hergestellt werden. Die Auftragssumme für den Straßenausbau belief sich auf rund 240.000 €. Die Straßenbaumaßnahme konnte im Dezember 2011 abgeschlossen werden.

Erneuerung des Mischwasserkanals in der Tobien-/Lindenstraße

Das Kanalteilstück in der Tobienstraße zwischen den Häusern Nr. 4/6 und 16/18 und in der Lindenstraße zwischen den Häusern Nr. 25/27 bis rund 15 m über den Kreuzungsbereich hinaus wies umfangreiche Schäden auf. In der Vergangenheit kam es in einer benachbarten Kanalhaltung in der Tobienstraße zu einem Kanaleinbruch. Da die Schadensbilder in dem zu erneuernden Kanalabschnitt sehr ähnlich waren bestand dringender Handlungsbedarf. Auf einer Länge von ca. 180 m wurde die Neuverlegung eines Mischwasserkanals DN 300 notwendig. Die Auftragssumme belief sich auf rund 210.000 €. Mit den Bauarbeiten wurde im August 2011 begonnen. Bei der Abwicklung der Baumaßnahme kam es zu Verzögerungen. Mit Schreiben vom 15.12.2011 teilte die bauausführende Firma mit, dass der Leistungsbereich Tiefbau stufenweise bis zum 30.04.2012 zurückgefahren würde. Es wurde zugesichert, die Maßnahme in der gewohnten Qualität abzuschließen. Der Kanalneubau konnte im Februar 2012 fertiggestellt werden.

Hinweis:

Durch die zusätzliche Erneuerung von 6 Hausanschlussleitungen werden die Arbeiten an der Fahrbahnoberfläche voraussichtlich im April 2012 abgeschlossen werden.

Erneuerung des Mischwasserkanals in der Nordstraße

Das Kanalteilstück in der Nordstraße im Kreuzungsbereich mit der Prinzenstraße wies umfangreiche Schäden auf. Daher war die Neuverlegung von rund 50 m Mischwasserkanal DN 500 erforderlich. Die Auftragssumme der Bauarbeiten belief sich auf 93.000 €. Mit den Kanalarbeiten wurde im Januar 2012 begonnen. Die Kanalverlegung konnte im Februar 2012 abgeschlossen werden.

Hinweis:

Es ist geplant, die Fahrbahnoberfläche nach der Verlegung des AVU Starkstromkabels zur Jahremitte 2012 herzustellen.

2. In Arbeit befindliche Baumaßnahmen**Erneuerung des Mischwasserkanals im Bereich des Altmarktes**

Wie im Jahr 2011 berichtet, waren Bodenerkundungen im Bereich der beiden Kirchtürme notwendig um die endgültige Kanaltrasse festlegen zu können. Nach Vorlage des Ergebnisses konnte die Bauausführung der Kanalbaumaßnahme festgelegt werden. Eine Teilbaumaßnahme in offener Bauweise im Bereich der Kirche und in der Hauptstraße wurde in 2011 vergeben. Auf einer Gesamtlänge von rund 50 m musste der Neubau des Kanals in DN 300 erfolgen. Es wurde ein Auftrag über ca. 93.000 € erteilt. Die Kanalverlegung im Bereich der Kirche konnte zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Derzeit wird die Verlegung des Kanals in der Hauptstraße durchgeführt. Die Reststrecke von rund 65 m Mischwasserkanal DN 200/300 wird im Inlinerverfahren saniert werden. Diese Maßnahme ist ausgeschrieben und vergeben worden. Ein Auftrag über ca. 39.000 € ist erteilt worden. Die Gesamtmaßnahme soll im April 2012 abgeschlossen werden.

Erneuerung des Mischwasserkanals in der Karlstraße

Das Kanalteilstück in der Karlstraße zwischen Haus Nr. 11 und der Heinrichstraße Haus Nr. 3 ist hydraulisch nicht ausreichend bemessen und muss vergrößert werden. Auf einer Länge von rund 95 m ist die Kanalleitung in DN 400 neu zu verlegen. Die Auftragssumme für die Kanalbauarbeiten beläuft sich auf ca. 132.000 €. Mit den Bauarbeiten ist im Januar 2012 begonnen worden. Die Maßnahme soll im Mai 2012 fertiggestellt sein.

Erneuerung des Mischwasserkanals in der Max-Klein-Straße

Das Kanalteilstück in der Max-Klein-Straße von Haus Nr. 25 bis Haus Nr. 6 weist umfangreiche Schäden auf und ist hydraulisch nicht ausreichend bemessen. Auf einer Länge von rund 135 m muss die Kanalleitung in DN 300 neu verlegt werden. Die Auftragssumme dieser Baumaßnahme beträgt ca. 162.000 €. Mit den Bauarbeiten soll in der 11. Woche begonnen werden. Es ist vorgesehen, die Kanalbaumaßnahme im Juni 2012 abzuschließen.

3. Die nächsten Baumaßnahmen**Erneuerung des Mischwasserkanals in der Ernst-Adolf-Straße**

Das Kanalteilstück in der Ernst-Adolf-Straße zwischen den Häusern Nr. 13 und Nr. 17 ist hydraulisch nicht ausreichend dimensioniert und muss vergrößert werden. Auf einer Länge von rund 65 m ist der Neubau in DN 400 notwendig. Die Kanalbaumaßnahme wird derzeit ausgeschrieben. Im Wirtschaftsplan der TBS stehen Finanzmittel in Höhe

von 110.000 € zur Verfügung. Es ist geplant, die Maßnahme von April bis August 2012 durchzuführen.

Erneuerung des Mischwasserkanals der Straße In der Graslake

Die hydraulische Berechnung im Generalentwässerungsplan hat ergeben, dass im Einzugsgebiet Graslake eine starke Überlastung des Kanalsystems vorliegt. Vor dem Haus In der Graslake Nr. 42 tritt aus dem in einer Senke liegenden Anfangsschacht Mischwasser aus, welches zum Trennsystem in der Jesinghauser Straße läuft und dort auch den Regenwasserkanal beaufschlagt. Bei einer konventionellen Lösung müssten rund 390 m Mischwasserkanal mit größerem Durchmesser verlegt werden. Als kostengünstige Variante wird in der Anfangshaltung ab Haus Nr. 42 ein Sonderprofil 1,75m x 1.25 m auf einer Länge von ca. 50 m verlegt werden. Weiterhin ist eine Inlinersanierung der Restlänge von rund 340 m vorgesehen. Im Wirtschaftsplan der TBS sind 290.000 € für die Gesamtmaßnahme vorgesehen. Als erste Teilmaßnahme wird derzeit die Verlegung des Sonderprofils ausgeschrieben. Es ist vorgesehen diese Maßnahme in der Zeit von Mai bis September 2012 auszuführen. Die Kanalsanierung soll sich zeitlich daran anschließen.

Der Vorstand
gezeichnet
Markus Flocke